Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 41

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die große Schuldfrage

Wer ist schuld? — Der angefangen.
(Angefangen fortgegangen!)
Wer ist schuld? — Der eine wollte
Was, weshalb der andre grollte,
Der, dem gleichen Ziele hold,
Dieses Selbe auch gewollt.
Wer ist schuld? — Der früher einmal
Tat, was besser täte keinmal
Keiner, sollt's im Erdenleben
Lauter Friedensfreuden geben.
Wer ist schuld? — Wer wollt' wie jeder
Auch sein Stück vom großen Leder
Und in seiner Großhans-Kraft
Sich auch einer hat errafft.
Wer ist schuld — ihn hol' der Teufel!
„Aber," lacht der, „ohne Zweifel
Müßte ich dann alle holen;
Denn genommen ist gestohlen."
Ohne Nehmen, wie denn eben
Wollt Ihr leben? Euer Streben
Immer war den größten Packen,
Fröhlich-friedlich einzusacken.
Nur gewisse kleine Leute
Waren Brave gestern, heute,
Machten niemals Lärm und Krach,
Durchaus friedlich, weil sie — schwach!
Diese finden Mord skandalisch,
Kommen sich dann sehr moralisch
Vor von vorne wie von hint',
Gute Menschen, wie sie sind.
Wer ist schuld? — Wer eingericht't
Diese Völkerweltgeschicht',
Daß des Menschen Will' und Kraft
Elend sich wie Glück erschafft.
Daß Ihr's wisset: Aus dem Ganzen
Kam des blut'gen Mordes Tanzen.
Dieser hat und der will haben,
Da nur liegt der Hund begraben.
Dieser gönnt dem andern nicht,
Daraus kam's zu der Geschicht'.
Werden alle erst bescheiden
Und sich nichts einander neiden,
Werden alle wahre Christen,
Die den eignen Stall nur misten,
Haben gleich wir auch hinieden
Ew'ge Ruhe, ew'gen Frieden. Bk.

Kleinigkeiten

Die Frauen haben es wie der Ruhm —; sie wollen, daß die Liebhaber für sie leiden.

* * *

Daß die Frau erst über dem Knie anfängt, zeigt uns das Strumpfband.

* * *

Schon die Hosenträger zeigen, daß der Mann alles auf seine Schultern nimmt (auch die Schwere des Schicksals!); bei der Frau ruht die Letztere auf dem Becken.

Rudolf Erik Riesenmey

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

BERN

Café — Wein
Basler Bierhalle I. Ranges
„Rebleuten-Zunft"
Gesellschaftssäle
Freistr. 50

„BUBENBERG"
Grd. Café-Restaurant & Hotel-Garni
Beim Bahnhof — Telephon 535
1710 Inh.: MITTLER-STRAUB

Besuchen Sie in BERN die
Crèmerie und Restaurant
Münzgraben 1789
vis-à-vis Bellevue-Palais

Zentral-Waschanstalt
Telephon 1975 - BERN - Schwarzthorstr. 33
1659
Prompte Bedienung durch die ganze Schweiz!

Moderne **Damen- u. Herren-**
Schuhe 1656
HOCH
„au Dock" Bern,
Marktgasse 13.

BASEL

Konzerthalle St. Klara
Clarastrasse 2, Basel 1692
Täglich grosse Konzerte - Erstklassige Truppen- u. Spezialitäten-Ensembles :: Mittag- u. Abend-Essen
Reiche Tages-Karte. Inhaber H. Thöny-Wälchi.

„Zum Greifen" Greifengasse Basel
Altrenommiertes Bierlokal
Prima Küche | Grosse Räume für Vereine und Familienfeste | Gute Weine
1652 Besitzer: EMIL HUG

LUZERN

ROSENGARTEN
Damen-Kapelle
Täglich 2 Konzerte

Restaurant Eintracht
Grosses Konzert-Lokal 1699
Fertige Speisen zu bürgerlichen Preisen

Brissagos in 50er Cartons sceltissimi und in Holzkistchen.
Garantiert reiner **Kirsch**
liefert vorteilhaft und erbittet Anfragen
Emil Meier-Fisch, Winterthur
Vertreter werden überall gesucht. 1645

Heros-Sport-Cigaretten
raucht jedermann mit Genuss!
1798

Rheumatismus
Antalgine 1809
ist das beste Mittel gegen sämtliche Formen des Rheumatismus, es heilt die hartnäckigsten Fälle. Preis der Flasche von 120 Pillen **6 Fr.** gegen Nachnahme. Broschüre auf Verlangen gratis.
Apotheke BARBEZAT, Payerne.

In meinem Verlage erscheint:
Strumpfbänder
und andere
Kinkerlitzchen
Grotesken von Paul Altheer
Geheftet Mk. 3.— Gebunden Mk. 4.50

Paul Altheer ist eine ganz eigenartige Erscheinung im schweizerischen Schrifttum. Er gilt trotz seiner jungen Jahre als die zuversichtlichste Hoffnung der humoristisch-satirischen Richtung in der jungschweizerischen Literatur. Als erfolgreicher Redakteur des einzigen schweizerischen Witzblattes, des „Nebelspalter", hat er sich in seiner Heimat rasch einen Namen gemacht, an dessen Klang sich schon jetzt eine ganz scharf ausgeprägte Persönlichkeit heftet. Zum ersten Male treffen wir in der jungen Generation der Schweiz ein Talent, das mit solcher Entschiedenheit zur Satire und zur Groteske hinsteuert. Altheer lässt neue phantastische Welten erstehen. Er fabuliert uns in fröhlicher Unbekümmertheit das Blaue vom Himmel herunter und führt uns mit einer Sicherheit an der Nase herum, die uns erst dann zur Besinnung kommen lässt, wenn er in einer scharf aufgesetzten Pointe lachend zugibt, dass er selber der Letzte ist, der ernst genommen zu werden wünscht.

Georg Müller Verlag München

Sanitäts-Hausmann A. G.
Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

I. und ältestes Haus der Schweiz für sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel
Eigene chemische Laboratorien
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf